

... in der Gesundheitsregion Grafschaft Bentheim

5. Gesundheitskonferenz

Freitag, 27.09.2019, 13.30 Uhr - 18.00 Uhr



8. Selbsthilfetag

Samstag, 28.09.2019, 13.30 Uhr - 18.00 Uhr



Seit 2015 ist die Grafschaft Bentheim anerkannte Gesundheitsregion Niedersachsen. Ziel der Gesundheitsregion ist es, Akteure aus dem Gesundheitsbereich auf lokaler Ebene stärker zu vernetzen, um gemeinsam bedarfsgerechte Lösungen für die Zukunft zu entwickeln. 1999 wurde die Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Grafschaft Bentheim gegründet. Das Büro unterstützt die Engagierten bei der Gründung von Selbsthilfegruppen und begleitet sie mit Rat und Tat. Zudem organisiert die Selbsthilfekontaktstelle den Selbsthilfetag.

Koordinierungsstelle
Landkreis Grafschaft Bentheim
Gesundheitsamt
Dr. Annegret Hölscher
Am Bölt 27
48527 Nordhorn
Telefon: 05921-961867
Fax: 05921-961877
gesundheitsregion@grafschafft.de

gesundheitsregion.grafschafft-bentheim.de
selbsthilfe.grafschafft-bentheim.de

EINLADUNG

„Selbsthilfe tut gut – Engagiert für die Gesundheit“ Gesundheitskonferenz und Selbsthilfetag

5. Gesundheitskonferenz:

Freitag, 27.09.2019, 13.30 Uhr - 18.00 Uhr

8. Selbsthilfetag:

Samstag, 28.09.2019, 13.30 Uhr - 18.00 Uhr



NINO-Hochbau, NINO-Allee 11, 48529 Nordhorn

Programm der 5. Gesundheitskonferenz, 27.09.2019

Mit mehr als 100 aktiven Selbsthilfegruppen verfügt die Grafschaft Bentheim über eine sehr vitale Selbsthilfelandchaft. Vertreter von Selbsthilfegruppen engagieren sich ehrenamtlich nicht nur vor Ort in ihrem Themenkreis, sondern auch in zahlreichen übergreifenden Initiativen. Auch für die 2015 gegründete Gesundheitsregion Grafschaft Bentheim ist die Selbsthilfe eine Bereicherung. Schließlich nimmt die Selbsthilfe in der Gestaltung der Gesundheitsversorgung eine besondere Rolle ein. Daher würdigt der Landkreis alle drei Jahre beim Selbsthilfetag das große ehrenamtliche Engagement tausender Menschen aus der Grafschaft. Dieses Jahr können wir gleich zwei Jubiläen feiern und das Engagement sichtbar machen: Seit 20 Jahren steht die Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises den Engagierten zur Seite. Vor fünf Jahren wurde die Gesundheitsregion Grafschaft Bentheim – auch unter Beteiligung der Selbsthilfe – gegründet. Wir freuen uns, dass wir mit der 5. Gesundheitskonferenz und dem Selbsthilfetag beides gemeinsam feiern können. In diesem Sinne wünsche ich uns eine Gesundheitskonferenz mit wertvollen Impulsen und einen intensiven Austausch beim großen Selbsthilfetag.



Friedrich Kethorn

Landrat Friedrich Kethorn
Vorsitzender der Gesundheitsregion
Grafschaft Bentheim
Schirmherr des Selbsthilfetages

Moderation: Thomas Altgeld, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

13.30 Uhr: Willkommen im Stehcafé – Musikeinlage von Tabuwta

14.00 Uhr: Begrüßung und Einleitung

Landrat Friedrich Kethorn, Vorsitzender der Gesundheitsregion, Dr. Annegret Hölscher, Leiterin der Gesundheitsregion Grafschaft Bentheim und der Selbsthilfekontaktstelle

14.15 Uhr: Grußwort

Dr. Carola Reimann, Niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

14.30 Uhr: Podiumsdiskussion: „Die Bedeutung der Selbsthilfe und des ehrenamtlichen Engagements für die Gesundheit“

Mit Dr. Carola Reimann, Niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

15.30 Uhr: Kaffeepause, musikalische Unterhaltung durch Tabuwta

16.00 Uhr: Vortrag „Prävention, Gesundheitsförderung und Selbsthilfe“

Thomas Altgeld, Geschäftsführer der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

16.45 Uhr: Lesung: „Morgen ist leider auch noch ein Tag – Von meiner Depression hatte ich mir mehr versprochen“

Tobi Katze, Buchautor und Slampoet

17.45 Uhr: Musikalische Einlage, Tabuwta

18.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Programm des 8. Selbsthilfetages, 28.09.2019
zum Jubiläum „20 Jahre Selbsthilfekontaktstelle“

Moderation: Dr. Annegret Hölscher

13.30 Uhr: Begrüßung im Foyer

Erster Kreisrat Uwe Fietzek

Gemeinsamer Rundgang über den Selbsthilfemarkt

14.45 Uhr: „Was tun bei Depressionen? Möglichkeiten der Selbsthilfe“

Dr. med. Ansgar Siegmund, Chefarzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Neurologie EUREGIO-Klinik

15.15 Uhr: „Die Bedeutung der Selbsthilfe in Niedersachsen“

Anja Eberhardt, stellvertretende Geschäftsführerin Selbsthilfe-Büro Niedersachsen

15.45 Uhr: „Cannabinoide in der Schmerztherapie – Erfahrungen vor Ort“

Dr. Hermann Thole, Chefarzt Klinik für Anästhesiologie EUREGIO-Klinik

16.15 Uhr: „Vorsorgen mit der Notfallmappe und Vorstellung des Begutachtungsinstruments zur Pflegeeinstufung“

Paula Nordemann, Senioren- und Pflegestützpunkt Grafschaft Bentheim

Verschiedene Aktionen im Manz-Saal und im Außenbereich

Präsentation von über 50 Selbsthilfegruppen, Präsentation der EUREGIO-Klinik, Fachklinik Bad Bentheim, Feuerwehr und DRK mit Blick in den Rettungswagen, Demenzparcours, Glücksrad, Ausstellungen zum Thema „Selbsthilfe“, „Ehrenamt“ und „Down-Syndrom“

18.00 Uhr: Ende der Veranstaltung